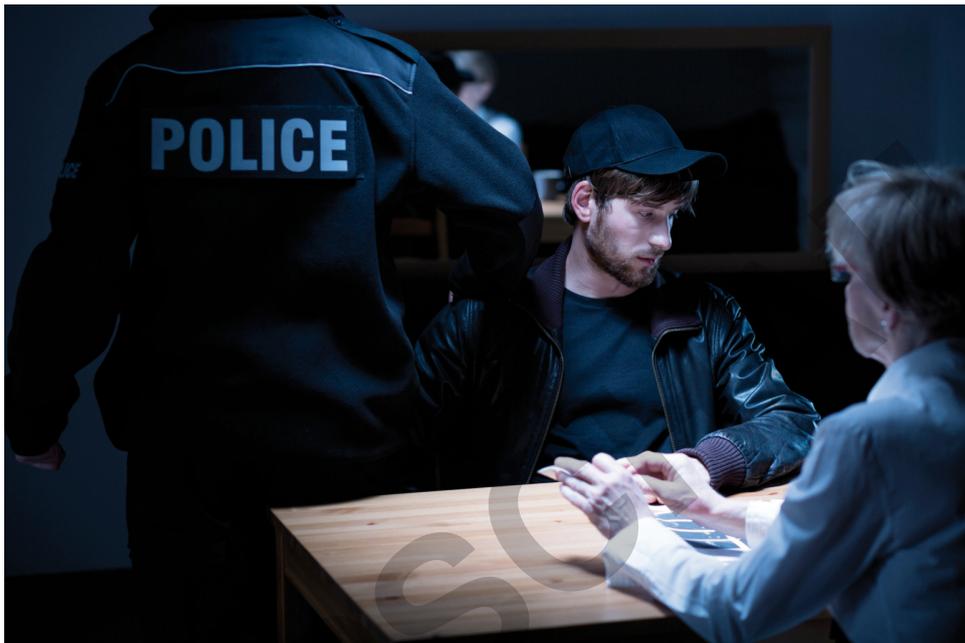


**Mikaël Ollivier: "Frères de sang"**. Die Lektüre einer spannenden Ganzschrift zur Vorbereitung auf die gymnasiale Oberstufe nutzen (ab 4. Lernjahr)

Robert Beck, Berlin



© thinkstockphoto.de

**I/E3**

Brice wird vorgeworfen, fünf Menschen getötet zu haben. Doch ist er auch der wahre Täter?

Fünf Leichen, ein Verdächtiger – alle Indizien sprechen gegen Brice. Nur sein Bruder Martin glaubt an seine Unschuld und setzt alles daran, diese zu beweisen. Die Lektüre eignet sich hervorragend zum Einsatz im Französischunterricht sowie als Vorbereitung auf die gymnasiale Oberstufe: Neben dem Lesen eines längeren Textes, gestützt durch verschiedene binnendifferenzierende Formen, werden die Lernenden auch auf typische Oberstufenformate wie das Schreiben eines Resümees oder Kommentars vorbereitet.

**Klassenstufe:**

**10. Klasse  
(G8 bzw. G9)**

**Dauer:**

8–11 Unterrichtsstunden

**Bereich:**

Jugendliteratur, eine Ganzschrift verstehen, Gelesenes zusammenfassen, zum Gelesenen strukturiert Stellung beziehen

**Kompetenzen:**

Lesen, Schreiben, sprachliche Mittel (Verneinungen)

Reihe 11 S 3	Verlauf	Material	LEK	Kontext	Mediothek
-----------------	---------	----------	-----	---------	-----------

auf den Schreibprozess wird den Schülern verdeutlicht, dass sie **textsortenspezifische Kriterien** (*résumé*: z.B. Einleitung mit Quellenangabe, Hauptteil mit wesentlichen Textinhalten, keine Wertung etc.; *commentaire*: inhaltliche Hinführung, These, von Beispielen gestützte Argumente, eigene Wertung etc.) berücksichtigen müssen. Dazu wird entsprechendes Fachvokabular eingeführt.

Grammatischer Schwerpunkt ist die **Verneinung**. Im Rahmen eines fiktiven Verhörs, bei dem Brice alle Vorwürfe abstreitet, werden Verneinungselemente wiederholt und neu eingeführt. Ausgehend von bekannten Verneinungselementen (*ne ... pas, ne ... plus*, ggf. auch schon *ne ... rien, ne ... jamais*) und deren Syntax werden weitere Verneinungsmöglichkeiten (*ne ... personne, ne ... aucun/e, ne ... ni ... ni ...*) und deren syntaktische Besonderheiten je nach Funktion im Satz (Subjekt oder Objekt) thematisiert und angewendet.

### Zur Organisation des Leseprozesses

Es bietet sich an, den Lernenden die **Lektüre nicht nach Hause mitzugeben**, sondern im Klassenraum einzuschließen. Hintergrund ist, dass es bei der ersten Durchführung der vorliegenden Reihe vereinzelt Schüler gab, welche die Handlung so spannend fanden, dass sie Folgekapitel nach Unterrichtsschluss weiterlasen. Dadurch gelangen einige Einstiege in den Folgestunden nicht und die (erneute) Lesemotivation ist sehr gering. Ausnahme bildet die Lektüre von Kapitel 14: Dieses soll zuhause gelesen werden, um die nachfolgenden Kapitel verstehen zu können. Dieses Kapitel wird jedoch inhaltlich nur knapp besprochen, da es die Textvorlage für die LEK bildet.

### Literaturangaben

**Reumuth, Wolfgang / Winkelmann, Otto**: Praktische Grammatik der französischen Sprache. Wilhelmsfeld, 2005: Egert. (Kap. 21)

### Verlaufsübersicht zur Reihe

**Mikaël Ollivier: "Frères de sang"**. Die Lektüre einer spannenden Ganzschrift zur Vorbereitung auf die gymnasiale Oberstufe nutzen

- |                        |   |
|------------------------|---|
| <b>1. Stunde:</b>      | Introduction de l'action (ch. 1–2)              |
| <b>2. Stunde:</b>      | Les victimes (ch. 3–5)                          |
| <b>3. Stunde:</b>      | De nouvelles pistes (ch. 6–7)                   |
| <b>4. Stunde:</b>      | L'interrogatoire de Brice                       |
| <b>5. Stunde:</b>      | Un nouvel indice (ch. 8)                        |
| <b>6. Stunde:</b>      | Martin a une idée (ch. 10–11)                   |
| <b>7. Stunde:</b>      | Martin est sur la bonne voie? (ch. 12–13)       |
| <b>8. Stunde:</b>      | La mère de Loïc (ch. 15–18)                     |
| <b>9. Stunde:</b>      | Martin et sa famille en danger! (ch. 19–20)     |
| <b>10./11. Stunde:</b> | <i>Frères de sang</i> – une lecture captivante? |

### Minimalplan

Grundlage der Lektüre bilden die Stunden 1 bis 3 sowie 5 bis 9. Wenn die Verneinungen bereits bekannt sind, kann auf die 4. Stunde verzichtet werden. Wenn mit dem Text nur inhaltlich gearbeitet werden soll, kann zusätzlich die Auswertung des Gelesenen (10./11. Stunde) entfallen. Somit entfielen auch Aufgabe 3 in der LEK.

### Zur Lektüreausgabe

Textgrundlage bildet die 2. Auflage von 2017 der Easy Readers-Ausgabe: Mikaël Ollivier: *Frères de sang*. Kopenhagen, 2017: Easy Readers. ISBN 978-3-12-599192-7.

## Verlaufsübersicht zu den Stunden

### 1. Stunde

#### Thema

*Introduction de l'action (ch. 1–2)*

Material	Verlauf
M 1	<b>La première de couverture et le titre:</b> Hypothesen zur Handlung anhand der Buchcover und des Titels gemäß <i>think-pair-share</i>
M 2	<b>Une soirée pas comme les autres chez les Lemeunier:</b> arbeitsteiliges Lesen bis einschließlich Kapitel 2 in Einzel- und Gruppenarbeit
Zusätzlich benötigtes Material: Bilder von M 1 auf Folie; OH-Projektor	

### 2. Stunde

#### Thema

*Les victimes (ch. 3–5)*

Material	Verlauf
M 3	<b>Les victimes:</b> Lesen des 3. Kapitels in Einzelarbeit
M 4	<b>Martin veut aider Brice:</b> Lesen des 4. Kapitels und Ordnen der Ereignisse in Einzelarbeit
Zusätzlich benötigtes Material: -/-	

### 3. Stunde

#### Thema

*De nouvelles pistes (ch. 6–7)*

Material	Verlauf
M 5	<b>La nouvelle piste:</b> Lesen des 6. und 7. Kapitels auf globaler Ebene (zwei zusammenfassende Fragen) und Detailebene (Satzteile ordnen) in Einzelarbeit
M 6	<b>Lecture scénique:</b> kriteriengeleitetes szenisches Lesen eines Kapitels in Gruppenarbeit
Zusätzlich benötigtes Material: ggf. Kopie von Kapitel 6 und 7	

Reihe 11 S 5	Verlauf	Material	LEK	Kontext	Mediothek
-----------------	---------	----------	-----	---------	-----------

## 4. Stunde

**Thema***L'interrogatoire de Brice*

Material	Verlauf
M 7	<b>L'interrogatoire de Brice:</b> Hypothesen zum Handlungsgeschehen aufstellen in <i>think-pair-share</i>
M 8	<b>Les déclarations de Brice:</b> Heraussuchen neuer Verneinungselemente in Einzelarbeit, Anwendung in Form von dialogischem Sprechen in Partnerarbeit
Zusätzlich benötigtes Material: M 7 auf Folie; OH-Projektor	

## 5. Stunde

**Thema***Un nouvel indice (ch. 8)*

Material	Verlauf
M 9	<b>Faire le résumé du chapitre 8:</b> Schreiben einer Kapitelzusammenfassung in Einzelarbeit und kriteriengeleitete Auswertung in Partnerarbeit
Zusätzlich benötigtes Material: -/-	

I/E3

## 6. Stunde

**Thema***Martin a une idée (ch. 10–11)*

Material	Verlauf
M 10	<b>Martin a une idée:</b> arbeitsteiliges Lesen und Zusammenfassen der Kapitel 10 und 11 in Einzelarbeit, Auswertung in Gruppenarbeit
Zusätzlich benötigtes Material: A3-Blätter; Magnete; ggf. Buntstifte	

## 7. Stunde

**Thema***Martin est sur la bonne voie? (ch. 12–13)*

Material	Verlauf
M 11	<b>La bonne ou la mauvaise piste?</b> Lesen der Kapitel 12 und 13 in zwei Varianten in Einzelarbeit, Auswertung durch Selbstkorrektur
Zusätzlich benötigtes Material: Comicstrips der Vorstunde; Magnete	

Reihe 11 S 6	Verlauf	Material	LEK	Kontext	Mediothek
-----------------	---------	----------	-----	---------	-----------

## 8. Stunde

**Thema***La mère de Loïc (ch. 15–18)*

Material	Verlauf
M 12	<b>Qui est Nicole Lascan?</b> Arbeitsteiliges Lesen der Kapitel 15 und 16 in Einzelarbeit
Zusätzlich benötigtes Material: interaktives Whiteboard mit Internetzugang; alternativ: Datei von Vimeo und ein Abspielgerät	

## 9. Stunde

**Thema***Martin et sa famille en danger! (ch. 19–20)*

Material	Verlauf
M 13	<b>Martin et sa famille en danger!</b> Lesen der Kapitel 19 und 20 in zwei Varianten in Einzelarbeit
Zusätzlich benötigtes Material: -/-	

## 10./11. Stunde

**Thema***Frères de sang – une lecture captivante?*

Material	Verlauf
M 14	<b>Commenter l'histoire du livre:</b> Schreiben eines Kommentars in Einzelarbeit und kriteriengeleitete Auswertung in Partnerarbeit
M 15	<b>Vocabulaire thématique:</b> Übersicht wesentlicher sprachlicher Mittel für das Resümee und den Kommentar
Zusätzlich benötigtes Material: A3-Blätter; zweisprachige Wörterbücher	

Reihe 11	Verlauf	Material S 1	LEK	Kontext	Mediothek
----------	---------	-----------------	-----	---------	-----------

## Materialübersicht

<b>1. Stunde:</b>	Introduction à l'action (ch. 1–2)
M 1 Ab	La première de couverture et le titre
M 2 Ab	Une soirée pas normale chez les Lemeunier
<b>2. Stunde:</b>	Les victimes (ch. 3–5)
M 3 Ab	Les victimes
M 4 Ab	Martin veut aider Brice
<b>3. Stunde:</b>	De nouvelles pistes (ch. 6–7)
M 5 Ab	La nouvelle piste
M 6 Ab	Lecture scénique
<b>4. Stunde:</b>	L'interrogatoire de Brice
M 7 Bi	L'interrogatoire de Brice
M 8 Ab	Les déclarations de Brice
<b>5. Stunde:</b>	Un nouvel indice (ch. 8)
M 9 Ab	Faire le résumé du chapitre 8
<b>6. Stunde:</b>	Martin a une idée (ch. 10–11)
M 10 Ab	Martin a une idée
<b>7. Stunde:</b>	Martin est sur la bonne voie? (ch. 12–13)
M 11 Ab	La bonne ou la mauvaise piste?
<b>8. Stunde:</b>	La mère de Loïc (ch. 15–18)
M 12 Ab	Qui est Nicole Lascan?
<b>9. Stunde:</b>	Martin et sa famille en danger! (ch. 19–20)
M 13 Ab	Martin et sa famille en danger!
<b>10./11. Stunde:</b>	<i>Frères de sang</i> – une lecture captivante?
M 14 Ab	Commenter l'histoire du livre
M 15 Wo	Vocabulaire thématique: résumer et commenter un texte

**Ab:** Arbeitsblatt – **Bi:** Bildimpuls – **Wo:** Wortschatzliste

**Hinweise (M 1–M 2 / 1. Stunde)**

Alle Einheiten der Reihe zu *Frères de sang* wurden in 60-minütigen Unterrichtseinheiten erprobt. Durch Kürzung oder Hinzufügen von Aufgaben kann das Material auch für 45- oder 90-minütige Stunden modifiziert werden.

Die Vokabelhilfen (Präpositionen, neuer Wortschatz, Satzfragmente) sind auf die Rückseite des Materials M1 zu kopieren.

**Einstieg:** Die Schüler erhalten das Material M 1 und wählen eines der Buchcover zur Beschreibung bzw. die assoziative Aufgabe. Sie bearbeiten die Aufgabe in Einzelarbeit (*think*-Phase). Danach präsentieren sich alle Schüler, die dieselbe Aufgabe hatten, gegenseitig ihre Ergebnisse (*pair*-Phase). **Tipp zur Differenzierung:** Auf der Rückseite befinden sich Vokabelhilfen zur Beschreibung. Danach präsentiert je ein Lernender pro Gruppe im Plenum die Ergebnisse (*share*-Phase). Dazu sollten die verschiedenen Cover auf Folie für alle Schüler sichtbar sein.

**Erarbeitung:** Die Lehrkraft teilt die Klasse in eine gerade Anzahl an Gruppen. Die Gruppen sind nach Schülerleistung (Gruppen mit eher schwachen und Gruppen mit eher stärkeren Schülern) zu bilden. Die schwächeren Schüler bearbeiten beim Lesen die Aufgaben zu *Groupe 1*, die tendenziell stärkeren Schüler bearbeiten die Aufgaben zu *Groupe 2* (= **Differenzierung nach Leistung**).

**Sicherung:** Die Schüler einer Gruppe vergleichen untereinander ihre Ergebnisse und ggf. korrigieren bzw. ergänzen sie diese. Bei Unstimmigkeiten steht die Lehrkraft beratend zur Seite.

I/E3

**Erwartungshorizont zu M 2:**

<b>Groupe 1:</b>	<b>Groupe 2:</b>
<i>nom: Martin Lemeunier</i>	<i>qui? – la famille Lemeunier (les parents, Brice et Martin) et des policiers</i>
<i>âge: 14 ans</i>	<i>où? – à la maison de la famille</i>
<i>établissement scolaire: au collège, en troisième</i>	<i>quoi? – la police sonne à la porte de la famille, ils veulent arrêter Brice</i>
<i>domicile: Domaine de Sans-Souci, à 25 km à l'ouest de Paris</i>	<i>pourquoi? – on pense que Brice a tué cinq personnes</i>
<i>mère: Nadège, directrice d'une agence de publicité</i>	
<i>père: Pierre, chirurgien</i>	
<i>frère: Brice, étudiant en école de cinéma</i>	

**Anwendung:** Jeder Schüler trifft sich mit je einem Schüler einer Gruppe mit dem anderen Arbeitsauftrag. Beide präsentieren sich mündlich ihre Ergebnisse und notieren die des anderen.

<b>Reihe 11</b>	<b>Verlauf</b>	<b>Material</b> S 15	<b>LEK</b>	<b>Kontext</b>	<b>Mediothek</b>
-----------------	----------------	-------------------------	------------	----------------	------------------

**Hinweise (M 7–M 8 / 4. Stunde)**

Vor Stundenbeginn ist M 7 auf Folie zu kopieren. M 8 ist an der markierten Stelle abzuknicken.

**Einstieg:** Die Schüler schauen sich das Bild in M 7 an und beantworten dabei die gestellten Fragen in Partnerarbeit. Die Ergebnisse werden kurz im Plenum zusammengetragen.

**Erarbeitung 1:** Die Schüler lesen in Einzelarbeit die kurze Aussage in M 8 und beantworten die darunter stehende Frage.

**Sicherung:** Die Antwort wird im Plenum verglichen. **Lösung:** *Brice semble innocent.*

**Erarbeitung 2:** Um Aussagen zu verneinen, benötigen die Schüler die verschiedenen Verneinungen. Sie öffnen nun das Blatt (M 8) und füllen die Tabelle mithilfe der kurzen Aussage von Brice in Einzelarbeit aus.

**Tipps zur Differenzierung:** Schnellere Schüler versuchen, die drei Regeln zum Gebrauch der Verneinungen (am besten vorerst mit Bleistift) auszufüllen.

**Sicherung:** Die Ergebnisse werden im Plenum zusammengetragen.

**Erwartungshorizonte:** 1. *ne* + konjugiertes Verb + *pas/plus/rien* etc.; 2. *rien/personne* etc. + *ne* + konjugiertes Verb; 3. *ne* + Verb (Hilfsverb und Infinitiv bzw. Partizip Perfekt) + *personne*

**Übung:** Im zweiten Teil von M 8 üben die Schüler nun die neuen Strukturen ein und knicken das Blatt dafür in der Mitte und setzen den fettgedruckten Satz in die verneinte Form. Sie arbeiten zu zweit.

**Tipps zur Differenzierung:** Schwächere Schüler nutzen die vorgegebene Hilfe, um zu wissen, welche Verneinung zu nutzen müssen.

**Anwendung:** In Partnerarbeit schreiben die Schüler einen kleinen Dialog, der aus Fragen eines Kommissars und den verneinten Antworten von Brice besteht („À vous!“).

**Tipps zur Differenzierung:** Stärkere Paare können ihren Dialog auch nur stichpunktartig formulieren.

**Präsentation:** In Vierergruppen präsentieren sich die Schüler ihre Ergebnisse mündlich und korrigieren ggf. ihre Mitschüler. Bei genügend Zeit kann ein Dialog im Plenum präsentiert und ausgewertet werden.